

KULTUR

Helga Rabl-Stadler wird Beraterin für Auslandskultur

SN
31. Mai 2022 12:03 Uhr
Nach 27 Jahren Festspielpräsidentschaft tritt Helga Rabl-Stadler am Mittwoch eine neue Aufgabe an: Als Kulturdiplomatin soll sie im Außenministerium unter anderem Österreichs Ansehen als Kulturnation vorantreiben.



Bild: SN/APA/BARBARA GINDL/BARBARA GINDL

Helga Rabl-Stadler wird Kulturdiplomatin.

Die frühere Festspielpräsidentin Helga Rabl-Stadler hat eine neue Aufgabe gefunden. Am Mittwoch tritt sie ihre neue Funktion als Sonderberaterin für Auslandskultur im

Außenministerium an. In der Sektion V für Internationale Kulturangelegenheiten ist die erfahrene Kulturmanagerin für die Weiterentwicklung des österreichischen Auslandskulturauftritts tätig.

"Weil ich die österreichischen Kulturforen und diplomatischen Vertretungen in aller Welt aus meiner Tätigkeit als Festspielpräsidentin kenne und schätze, freue ich mich besonders, meine Expertise und meine Leidenschaft für deren Stärkung einzubringen", sagt Helga Rabl-Stadler. Kultur biete Orientierung in schwierigen Zeiten und "Österreich, das kleine Land, soll dabei eine große Rolle spielen".

Ein Hauptaufgabengebiet der künftigen KulturdiplomatInin solle die stärkere internationale Vernetzung von Kunst und Kultur mit Wirtschaft, Wissenschaft, Philosophie und Politik sein, heißt es seitens des Außenministeriums. Unter anderem sollen die 30 österreichischen Kulturforen künstlerisch gestärkt werden und die Bundesländer intensiver in Projekte eingebunden werden. Mit dem 50-Jahr-Jubiläum der Auslandskultur stehe 2023 ein wichtiges Datum an. Neue Märkte zu erschließen und die Relevanz der Kulturforen zu stärken sind weitere Ziele. "Helga Rabl-Stadler ist bekannt für zukunftsweisende Ideen und innovative Lösungsansätze, über allem steht ihr bahnbrechender Wille, Dinge umzusetzen", sagt Außenminister Alexander Schallenberg (ÖVP). Dass sie die Auslandskultur mit ihrer Expertise unterstütze, sei "eine enorme Bereicherung für unser Haus". Gefragt sei vor allem ihr Netzwerk, um "die Besten der Besten aus Österreich und der Welt an unsere Kulturforen zu bringen" sowie die Kulturdiplomatie voranzutreiben und Österreichs Ansehen als Kulturnation zu steigern, führt Schallenberg aus.

Das dürfte ganz in Helga Rabl-Stadlers Sinne sein: Als KulturdiplomatInin will sie neue Lösungswege entwickeln, um "Mut zum Tiefer- und Weiterdenken" zu machen.

KULTUR-NEWSLETTER

Jetzt anmelden und wöchentlich die wichtigsten Kulturmeldungen kompakt per E-Mail erhalten.

Ich habe die AGB und die Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert.*

Kostenlos anmelden

*) Eine Abbestellung ist jederzeit möglich, weitere Informationen dazu finden Sie hier

, Eine Abbestellung ist jederzeit möglich, weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Aufgerufen am 08.06.2022 um 12:56 auf <https://www.sn.at/kultur/allgemein/helga-rabl-stadler-wird-beraterin-fuer-auslandskultur-122113702>